

Benehmen Fehlanzeige

Beitrag von „tweedy1“ vom 22. Oktober 2009 20:53

Ich habe eine 2. Ganztagsklasse mit 5 Mädchen und 7 Buben (!!). Es ist wunderbar, wenn wir unsere normale Routinearbeiten zu erledigen haben. Sobald aber jemand Fremder in die Klasse kommt, benehmen sich 6 der 7 Buben völlig daneben. Einer beginnt und alle anderen ziehen mit, wenn sie merken, dass es funktioniert. Der "Leithammel" genießt eine antiautoritäre Erziehung, das heißt, er hat von zu Hause keine Konsequenzen zu befürchten. Bei mir gibt es schon Konsequenzen, darum funktioniert auch ein halbwegs akzeptabler Unterricht. aber wenn z.B. die Direktorin für mich suppliern muss, so wie heute, weil ich eines der unzähligen Gespräche mit der schulpsychologin hatte, schauts danach in der klasse wie in einem Schlachtfeld aus!!! oder in religion oder werken ist dasselbe Theater: die kinder klettern auf die Tische, folgen nicht, sind frech... heute habe ich als vorschlag zu hören bekommen, ich sollte doch mit diesem offenen unterricht aufhören, der passe halt nicht für meine Kinder!?!?! ich kann gar nicht anders, bei 3 verschiedenen lehrplänen für meine kids. außerdem ist es ja sogar im lehrplan vorgeschrieben!! Meine Teamkollegin hatte bisher am Nachmittag alles gut im Griff, aber in den letzten Tagen haben sie sich bei ihr auch total daneben benommen. sie musste sogar gestern die englischstunde abbrechen, weil so ein wirbel war! zur strafe ging sie mit den kindern nicht auf den spielplatz. ich bin inzwischen einigermaßen ratlos, weil ich nicht mehr weiß, woran so ein verhalten liegt! bin ich schuld am respektlosen benehmen meiner kinder??